Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 33 (1926)

Heft: 1

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Männerkleidung:		Die Frauenkleidung:	
Unterhose	191 g	Strümpfe	20 g
Unterjacke	170 g	Kombination	60 g
Socken	30 g	Hüftenhalter	65 g
Sockenhalter	20 g	Kleid	118 g
Oberhemd	250 g	Schuhe	350 g
Hose	650 g	Hut	128 g
Weste	— —		741 g
Sacko	1050 g		
Schuhe	730 g		
Hut	110 g		
Krawatte	14 g		
Kragen	14 g		
	3229 g		

Der Gelehrte meint zum Schlusse seiner Ausführungen: Was die Frauenmode aus Motiven der Eitelkeit getan hat, über die der Mann gar zu leicht die Nase rümpft, das sollte er, soweit es gut ist, auf Grund seiner besseren Einsicht nachahmen.

Biographie des kurzen Rockes. Anläßlich der weiteren Verkürzung des Frauenrockes, die die neue Wintermode bringt, mag daran erinnert werden, daß die Schöpferin des kurzen Rockes eine bayrische Prinzessin war, die vor etwa zwanzig Jahren zuerst in München den fußfreien Rock kreierte. Damals unterzeichneten mehrere hundert Frauen aus angesehenen Münchner Bürgerkreisen einen öffentlichen Protest, worin sie unter anderem auch darauf verwiesen, daß der kurze Rock einer Verbreitung von Krankheiten Vorschub leiste.

Wenige Jahre später gründete sich in Amerika ein Frauenklub unter dem Namen „Regentag", der die Mitglieder verpflichtete, den Rock drei bis fünf Zoll über dem Erdboden zu tragen. Eine ähnliche Gesellschaft wurde kurz darauf auch in Nottingham gegründet, die den Rock schon weiter verkürzte, nämlich bis sechs Zoll.

Trotzdem dauerte es weitere zehn Jahre, ehe aus dem fußfreien Rock der heutige kurze Rock andeutungsweise erst spät sich als Mode entwickelt hat.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Kurs über Schaftmaschinen.

Der in der Dezember-Nummer avisierte Kurs beginnt am 9. Januar 1926 um 14 Uhr, bei Herren Gebr. Stäubli & Co. in Horgen. — Die Fabrikanlagen befinden sich vom Bahnhofe in Horgen (Unterdorf) ca. eine Viertelstunde seeaufwärts. Treffpunkt vor dem Fabrikbureau, am 9. Januar 14 Uhr, beim Unterzeichneten oder Herrn E. Meier, Disponent in Horgen.

Beginn: 9. Januar 14 Uhr, bis ca. 17 Uhr. Hinfahrt: Zürich HB. ab 13.05 Uhr, Richterswil ab 13.14 Uhr. Rückfahrt: ab Horgen nach Zürich 17.10 Uhr oder 18.05 Uhr, nach Richterswil 17.14 Uhr oder 18.08 Uhr.

Kursdauer: 4—5 Samstage.

Teilnehmerzahl: 10 Mitglieder. Webereipraktiker genießen für diesen Kurs den Vortritt, von diesen diejenigen, welche dem Vereine am längsten angehören. Sollten sich mehr Teilnehmer anmelden, werden wir die Herren Gebr. Stäubli & Co. bitten, uns später nochmals mit einem solchen Kurse beistehen zu wollen.

Bedingung: Regelmäßiger Besuch bis zuletzt; liegt im eigenen Interesse der Teilnehmer.

Kursgeld: Unentgeltlich; Kurs nur für Mitglieder.

Anmeldetermin: 4. Januar 1926 an Unterzeichneten. Am 5. oder 6. Januar erfolgt Mitteilung über Besuchsmöglichkeit.

Anmeldungen müssen in folgender Reihenfolge geschehen (Postkarte genügt): Name und Vorname: — Wohnt in: — Dem Vereine beigetreten im Jahre: — Beschäftigt als: — In Firma: — Ort: —.

Für die Unterrichtskommission:
Paul Nieß, Pestalozzistr. 35, Zürich 7.

Mitgliederbewegung.

Im Anschluß an unsere Mitteilungen in Nr. 11 geben wir nachstehende Angaben über die Mitgliederbewegung vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1925. Zu unserer großen Freude dürfen wir jetzt schon verraten, daß im verflossenen Jahre unser Verein wieder großen Zuwachs erfahren hat.

Eintritte: Im verflossenen letzten Vierteljahr, d. h. vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1925, haben wir 52 Eintritte zu verzeichnen, und zwar sind in dieser Zahl die Kursteilnehmer der gegenwärtig stattfindenden beiden Bindungslehrkurse inbegriffen.

Infolge Platzmangel können nur die Namen und Adressen der neueingetretenen Auslandsmitglieder aufgeführt werden: Müller, Fritz, c/o. Stünzi Sons, West Reading P. (U. S. A.); Zumsteg, Theophil, 2, Rue Malesherbes, Lyon; Schenkel, Hans, Place du 17 Septembre 4, Soultz, Haut Rhin; Knecht, Henry, c/o. Miß Philipps, 2074, Walton Avenue, New York (Bronx) U. S. A.

Austritte: Vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1925 haben wir vier Austritte zu verzeichnen; ferner haben wir infolge Todesfall verloren: Herr W. Isler, Waldshut.

Adreßänderungen: Im letzten Vierteljahr haben Wohnort und Stellung geändert und sind ins Ausland gezogen: Boßhardt, Walter, Dunfermline Silk Mills Ltd., Castleblair Works Dunfermline, Scotland; Höhn, Fritz, per Adr. Frau Glocker, Lindenstr. 22, Waiblingen b. Stuttgart, Württemberg; Benz, Charles, chez M. M. Rob. Schwarzenbach & Cie., Bourgoin, Dept. Isère, France; Kägi, W., c/o. Redliné's Centerstr. Bloomsburg Pa., U. S. A.; Eggenberger, P. H., c/o. Tissage de Soieries Pellisier, Izeaux (Isère) France; Wildbolz, Marc, c/o. Y. M. C. A. Pawtucket R. J., U. S. A.; Merz, Ernst und Trudel, Ernst, chez Mme. A. Allier, Manuf. de Chapeaux, Favèrges, Hte. Sav., France; Kündig, Theodor, Techn. Leiter, c/o. Seidenwebereien Wm. Schröder & Cie., A.-G., Königswalde-Neumark.

Unbekannte Adressen: Gegenwärtige Adressen von folgenden Mitgliedern sind uns unbekannt und wären wir für deren Zustellung dankbar: Hardmeyer, E., früher Feldeggstr. 66, Zürich 8; Suter, Paul, früher Schönenberg (Thurgau); Andermatt Willy, früher Thalacker 307, Horgen. St-n.

Stellen Anzeiger

Offene Stellen.

30) Schweizerische Seidenstoffweberei sucht jüngeren Disponenten zu baldigem Eintritt, wennmöglich mit Erfahrung in der Disposition für Krawattenstoffe.

31) Seidenstoffweberei in Lyon für Façonnés und Dorures sucht zu baldigem Eintritt 1—2 jüngere, tüchtige Webermeister mit Kenntnissen der Verdolmaschine. Lohn 800—1000 frz. Fr. Ehemalige Seidenwebschüler mit etwelchen Kenntnissen der französischen Sprache bevorzugt.

32) Seidenweberei in Deutschland sucht 1—2 tüchtige Webermeister. Absolventen der Zürcherischen Seidenwebschule bevorzugt. Lohn ca. 220—250 Mark.

Stellen-Gesuche.

44) Fabrikdirektor mit reicher Erfahrung, sucht anderweitig Stellung als Leiter einer Seidenstoffweberei (Glatt- oder Jacquardweberei). Deutschland bevorzugt.

45) Junger Mann, ehemaliger Seidenwebschüler, sucht Stellung als Hilfsdisponent oder Ferggstuben-Angestellter. Eintritt kann per 1. Januar erfolgen.

46) Ehemaliger Seidenwebschüler, zurzeit als Stoffkontrolleur tätig, sucht anderweitig Stellung als Waren-Verificator oder für Verkauf.

49) Ehemaliger Seidenwebschüler, junger strebsamer Mann mit kürzerer Praxis als Hilfsdisponent und einjähriger Tätigkeit in Kommissionshaus in Lyon, sucht Stellung als Disponent oder für Verkauf.

Zur gefl. Beachtung. Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlungsdienst sind an Rob. Honold, Friedheimstr. 14, Oerlikon b. Zürich zu richten.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuwert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden.) Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach

dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

Monatszusammenkunft. Die erste Zusammenkunft im neuen Jahre findet am 11. Januar im „Strohhof" statt. Zahlreiche Beteiligung erwünscht.

Redaktionskommission:
Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.

Diastafor

zur Entappretierung, Entschlichtung und Entgummierung 2552

bewährt sich auch hervorragend zur Bereitung aller Schlichten, Druckverdickungen, Appreturmassen aus Kartoffelmehl. Rezepte kostenlos.

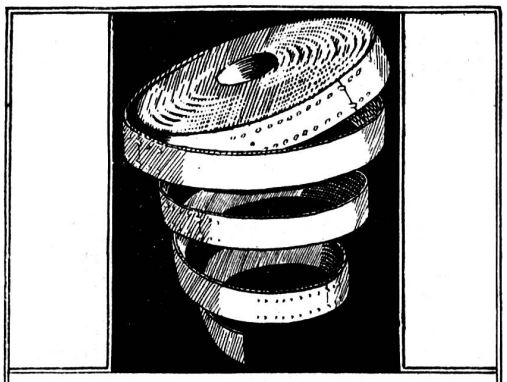
Keine Auflagerung!
Keine Verschleierung der Farben!

Dr. A. Wander A.-G.
BERN
Alleinverkauf f. d. Schweiz:
Alfred Hindermann
Zürich 1
Postfach Hauptbahnhof

SCHWEIZER MUSTER MESSE BASEL

17.-27. APRIL 1926

MELDESCHLUSS 15. JANUAR



Gerberei & Riemenfabrik
HÜNI & Co HORGEN
Gegründet 1728

Ostschweizerische Wäschefabrik

sucht die Vertretung einer Weberei für Bett- und Damenwäschestoffe. Reisende für die ganze Schweiz. Räume zur Uebernahme eines Consignationslagers vorhanden. Offerten unter O. F. 1533 St. an **Orell Füssli-Annoncen, St. Gallen.** 2532

Trikotagen-Branche

Jüngerer Fachmann mit höherer Wirkschulbildung, welcher die Branche Sachsens und Württembergs kennt und mit der Fabrikation und Konfektion der Trikotagen (auch abgeteilte Jacken für Ostasien) gut vertraut ist, sucht Stellung. Offerten unter Chiffre S. c. 9441 Y an **Publicitas Bern.**

Gesucht

Junger, zuverlässiger Mann, als

Winder- und Zettlerfergger

zu baldigem Eintritt. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Chiffre T 2554 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Kombinierte
Luftheizungs-, Lüftungs- und Luftbefeuchtungs-Anlagen.
Heizregister für beliebigen Dampfdruck
Moeri & Cie.
LUZERN

Große süddeutsche Seidenweberei, am Rhein gelegen, sucht einen mit Jäggli Wechselstühlen vertrauten, tüchtigen

Webermeister

Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen erbeten unter Chiffre T 2536 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Textil-Fachmann

wird als Betriebsleiter für eine österreichische Seidenwaren-Fabrik per sofort gesucht. Offerten unter Chiffre T 2539 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Für Seidenstoff-Fabrikanten

Erstklassiger Disponent mit Webschulbildung, mehrjähriger In- und Ausland-Praxis, Sprachkenntnissen, mit der Fabrikation sämtlicher Artikel in faden- und stückgefärbt auf's vollkommenste vertraut, tüchtig und mit vorzüglichem Geschmack im kombinieren von Neuheiten in Krawatten, Chinés, Crêpe und Fantasie-Kunstseiden-Artikel, sucht Engagement als Disponent für Ausmusterei, auch als technischer Leiter. Offerten unter Chiffre T 2550 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.